

Benutzerhandbuch

DSL-N55U

Dual-Band Wi-Fi DSL-Modem-Router

Der extradünne und elegante DSL-N55U bietet 2.4GHz und 5GHz Dual-Bands für ein unvergleichliches drahtlos HD-Streaming; SMB Server, UPnP AV Server und FTP Server für rund um die Uhr Dateifreigabe; Bearbeitungsfähigkeit von 300,000 Arbeitsvorgängen; und grüne Netzwerktechnologie von ASUS – eine Lösung für bis zu 70% Energieersparnis.



ASUS[®]
Inspiring Innovation • Persistent Perfection

G6895

Erste Ausgabe

Dezember 2011

Copyright © 2011 ASUSTeK Computer Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieses Handbuchs, einschließlich der darin beschriebenen Produkte und Software, darf ohne ausdrückliche, schriftliche Genehmigung von ASUSTeK COMPUTER INC. ("ASUS") in irgendeiner Form, ganz gleich auf welche Weise, vervielfältigt, übertragen, abgeschrieben, in einem Wiedergewinnungssystem gespeichert oder in eine andere Sprache übersetzt werden.

Produktgarantien oder Service werden nicht geleistet, wenn: (1) das Produkt repariert, modifiziert oder abgewandelt wurde, außer schriftlich von ASUS genehmigte Reparaturen, Modifizierung oder Abwandlungen; oder (2) die Seriennummer des Produkts unkenntlich gemacht wurde oder fehlt.

ASUS STELLT DIESES HANDBUCH "SO, WIE ES IST," OHNE DIREKTE ODER INDIREKTE GARANTIE, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF GARANTIE ODER KLAUSEN DER VERKÄUFLICHKEIT ODER TAUGLICHKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, ZUR VERFÜGUNG. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTET ASUS, SEINE DIREKTOREN, VORSTANDSMITGLIEDER, MITARBEITER ODER AGENTEN FÜR INDIREKTE, BESONDERE, ZUFÄLLIGE ODER SICH ERGEBENDE SCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH SCHÄDEN AUF GRUND VON PROFITVERLUST, GESCHÄFTSVERLUST, BEDIENUNGS-AUSFALL ODER DATENVERLUST, GESCHÄFTS-UNTERBRECHUNG UND ÄHNLICHEM), AUCH WENN ASUS VON DER WAHRSCHEINLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN AUF GRUND VON FEHLERN IN DIESEM HANDBUCH ODER AM PRODUKT UNTERRICHTET WURDE.

SPEZIFIKATIONEN UND INFORMATIONEN IN DIESEM HANDBUCH DIENEN AUSSCHLIESSLICH DER INFORMATION, KÖNNEN JEDERZEIT OHNE ANKÜNDIGUNG GEÄNDERT WERDEN UND DÜRFEN NICHT ALS VERPFLICHTUNG SEITENS ASUS AUSGELEGT WERDEN. ASUS ÜBERNIMMT FÜR EVENTUELLE FEHLER ODER UNGENAUIGKEITEN IN DIESEM HANDBUCH KEINE VERANTWORTUNG ODER HAFTUNG, EINSCHLIESSLICH DER DARIN BESCHRIEBENEN PRODUKTE UND SOFTWARE.

In diesem Handbuch angegebene Produkt- und Firmennamen können u.U. eingetragene Warenzeichen oder Urheberrechte der entsprechenden Firmen sein und dienen nur der Identifizierung oder Erklärung zu Gunsten des Eigentümers, ohne Rechte verletzen zu wollen.

Inhaltsverzeichnis

1	Übersicht	5
	Packungsinhalt.....	5
	Der DSL-Router.....	5
	Befestigungsoptionen	7
2	Netzwerkeinrichtung	8
	Router Aufstellen.....	8
	Vorraussetzungen	9
	Anschluss Ihrer Geräte.....	10
	Kabelverbindung.....	10
	Bevor Sie beginnen.....	11
	A. Proxyserver deaktivieren (falls aktiviert).....	11
	B. TCP/IP-Einstellungen für automatische IP-Erkennung.....	13
	C. DFÜ-Verbindung deaktivieren (falls vorhanden).....	14
	Einrichten Ihres DSL-Routers.....	15
3	Konfigurieren über Web-GUI	19
	Anmeldung bei Web-GUI	19
	Wi-Fi Protected Setup (WPS) benutzen.....	21
	Einrichten der Drahtlos-Sicherheit.....	23
	Verwalten der Netzwerk-Clients.....	25
	Überwachen der USB-Geräte	26
	Benutzen von AiDisk für einen FTP-Server und Netzwerknachbarschaftseinstellungen.....	28
	Der Router als ein UPnP-Medienserver	30
	Verwalten der EZQoS-Bandbreite	31
	Einstellen der Bandbreitenpriorität	31
	Überwachen des Netzwerkverkehrs	33

Inhaltsverzeichnis

Konfigurieren der erweiterten Einstellungen	34
Einrichten eines DHCP-Servers.....	34
Aktualisieren der Firmware.....	36
Wiederherstellen/Speichern/Hochladen der Einstellungen	37
Dateifreigabe in einem USB-Datenträger.....	38
Einrichten des Netzwerk-Druckers	41
 4 Verwenden der Hilfsprogramme	 45
Gerätesuche.....	45
Firmware Restoration	46
DSL-Einstellungsassistent.....	47
 5 Fehlerbehebung	 51
Fehlerbehebung	51
ASUS DDNS Service.....	54
Häufig gestellte Fragen (FAQs)	54
 Anhänge	 56
Notices	56
ASUS Kontaktinformationen	66
Networks Global Hotline Information.....	67

1 Übersicht

Packungsinhalt

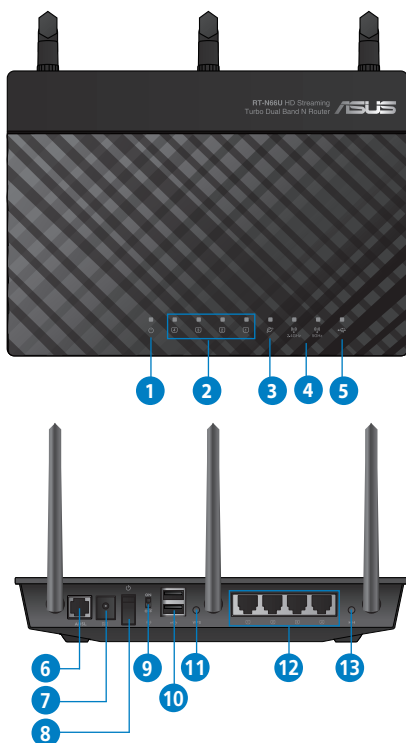
- | | |
|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> DSL-N55U | <input checked="" type="checkbox"/> Netzkabel (RJ-45) |
| <input checked="" type="checkbox"/> Netzteil | <input checked="" type="checkbox"/> Schnellstarthilfe |
| <input checked="" type="checkbox"/> Support-CD (Handbuch, Software) | <input checked="" type="checkbox"/> Garantiekarte |
| <input checked="" type="checkbox"/> Telefonkabel | <input checked="" type="checkbox"/> Splitter (länderspezifisch) |



Hinweise:

- Falls Artikel beschädigt oder nicht vorhanden sind, wenden Sie sich für technische Anfragen und Support an ASUS. Eine Liste der ASUS Support Hotlines finden Sie auf der Rückseite dieser Anleitung.
- Bewahren Sie die Originalverpackung für den Fall eines zukünftigen Garantieanspruchs wie Nachbesserung oder Ersatz gut auf.

Der DSL-Router



-
- 1 Strom-LED**
Aus: Kein Strom.
Ein: Gerät ist bereit.
Langsames Blinken: Rettungsmodus
Schnelles Blinken: WPS in Betrieb.
-
- 2 DSL-LED**
Ein: DSL-Verbindung hergestellt.
Blinkt: Kein DSL verfügbar oder Verbindung kann nicht hergestellt werden.
-
- 3 WAN-LED**
Aus: Kein Strom oder keine physische Verbindung.
Ein: Physische Verbindung mit WAN (Wide Area Network).
-
- 4 LAN-LED**
Aus: Keine Stromversorgung oder keine physische Verbindung zu einem LAN.
Ein: Physische Verbindung mit einem Ethernet-Netzwerk existiert.
-
- 5 5GHz LED / 2.4GHz LED**
Aus: Kein 5GHz- oder 2.4GHz-Signal.
Ein: Drahtlossystem ist bereit.
Blinkend: Datenversand oder -empfang über die Drahtlosverbindung.
-
- 6 DSL-Anschluss**
Verbinden diesen Anschluss über den Splitter und das Telefonkabel mit einer Telefonsteckdose.
-
- 7 Stromanschluss (DC-In)**
Verbinden das mitgelieferte Netzteil mit diesem Anschluss und schließen Sie den Router an eine Stromversorgung an.
-
- 8 Stromtaste**
Mit dieser Taste können Sie Ihr System ein-/ausschalten.
-
- 9 Reset-Taste**
Mit dieser Taste können Sie das System auf dessen Werkseinstellungen zurücksetzen.
-
- 10 WAN-Anschluss (Internet)**
Verbinden Sie ein Netzkabel mit diesem Anschluss, um eine WAN-Verbindung einzurichten.
-
- 11 LAN-Anschlüsse 1 ~ 4**
Verbinden Sie Netzkabel mit diesen Anschlüssen, um eine LAN-Verbindung einzurichten.
-
- 12 WPS-Taste**
Diese Taste startet den WPS-Assistenten.
-



HINWEISE:

- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil. Andere Netzteile könnten das Gerät beschädigen.
- **Spezifikationen:**

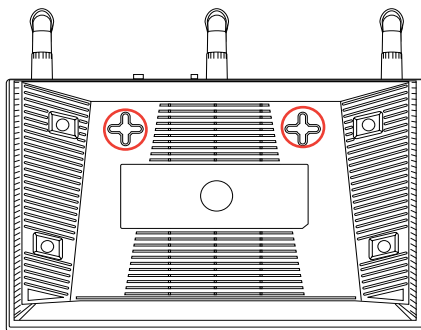
Netzteil	Gleichstrom: +19V mit max 1.58A;		
Betriebstemperatur	0~40°C	Lagerung	0~70°C
Betriebsluftfeuchtigkeit	50~90%	Lagerung	20~90%

Befestigungsoptionen

Direkt aus der Verpackung kann der ASUS drahtlose DSL-Router auf einer erhöhten ebenen Oberfläche (z.B. Schrank, Regal) aufgestellt oder an einer Wand oder der Decke aufgehängt werden.

So befestigen Sie den drahtlosen ASUS DSL-Router:

1. Suchen Sie die beiden Befestigungshaken an der Bodenplatte.
2. Markieren Sie zwei Löcher an der Wand.
3. Drehen Sie zwei 3,5x40 Schrauben in die Löcher, bis sie nur noch ca. 5 mm herauschauen.
4. Hängen Sie den drahtlosen ASUS DSL-Router mit den Befestigungshaken in die beiden Schrauben ein.



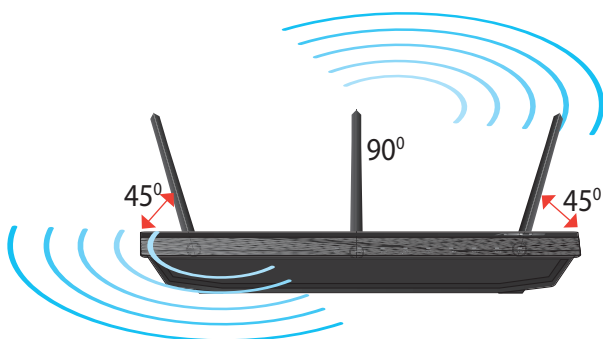
Hinweis: Richten Sie die Schrauben neu auf, falls Sie den drahtlosen ASUS DSL-Router nicht einhängen können oder dieser nicht fest genug hängt.

2 Netzwerkeinrichtung

Router Aufstellen

Für beste Funksignalübertragung zwischen dem drahtlosen Router und damit verbundenen Netzwerkgeräten sollten Sie:

- Den drahtlosen Router in einem zentralen Bereich für maximale Funkabdeckung der Netzwerkgeräte aufstellen.
- Das Gerät von Metallhindernissen oder direkten Sonnenlicht fernhalten.
- Das Gerät von 802.11g oder nur 20MHz Wi-Fi-Geräten, 2.4GHz Computerperipherie, Bluetooth-Geräten, schnurlosen Telefonen, Transformatoren, Hochleistungsmotoren, Neonlampen, Mikrowellen, Kühlschränken und anderen Industriegeräten fernhalten, um Signalstörungen oder -verlust zu vermeiden.
- Immer die aktuellste Firmware verwenden. Neueste Firmware finden Sie auf der ASUS-Webseite unter <http://www.asus.com>.
- Für optimale Signalqualität richten Sie bitte die Antennen so aus, wie es in der folgenden Abbildung dargestellt ist.



Vorraussetzungen

Zur Netzwerkeinrichtung benötigen Sie einen oder zwei Computer, die folgende Systemvoraussetzungen erfüllen:

- Ethernet RJ-45 (LAN)-Anschluss (10Base-T/100Base-TX/1000BaseTX)
- IEEE 802.11a/b/g/n Drahtlosfunktion
- Verfügbarer TCP/IP-Dienst
- Ein Webbrowser wie Internet Explorer, Firefox, Safari, oder Google Chrome



HINWEISE:

- Falls Ihr Computer über keine integrierte Drahtlosfunktion verfügt, können Sie einen IEEE 802.11a/b/g/n WLAN-Adapter für die Netzwerkverbindung auf Ihrem Computer installieren.
 - Mit Dual-Band-Technologie ausgestattet, unterstützt Ihr Drahtlos-Router simultane 2.4GHz und 5GHz Drahtlossignale. Dies erlaubt die Ausführung normaler Internettätigkeiten wie das Surfen im Internet oder das Lesen/Schreiben von E-Mails im 2.4GHz-Frequenzbereich und das simultane Streaming von High-Definition Audio-/Videodateien wie Filme oder Musik im 5GHz-Frequenzbereich.
 - Falls Sie nur einen Computer mit Single-Band IEEE 802.11b/g/n WLAN-Adapter benutzen, kann nur der 2.4GHz-Frequenzbereich verwendet werden.
 - Falls Sie nur einen Computer mit Dual-Band IEEE 802.11a/b/g/n WLAN-Adapter benutzen, können die 2.4GHz- und 5GHz-Frequenzbereiche verwendet werden.
 - Falls Sie zwei Computer mit Dual-Band IEEE 802.11a/b/g/n WLAN-Adapter benutzen, können die 2.4GHz- und 5GHz-Frequenzbereiche simultan verwendet werden.
 - Die für die Verbindung der Netzwerkgeräte verwendeten Ethernet RJ-45-Kabel sollten nicht länger als 100 Meter sein.
-

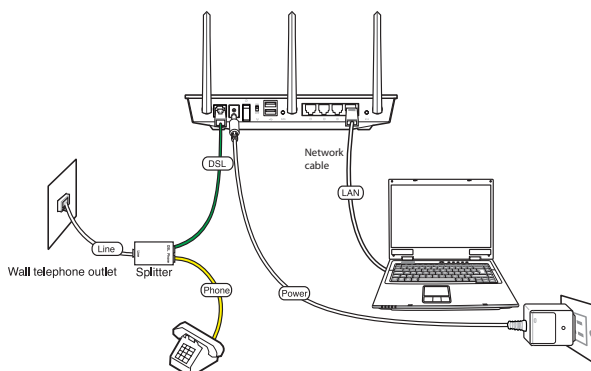
Anschluss Ihrer Geräte



WICHTIG!

- Beim Einrichten Ihres drahtlosen Routers verwenden Sie bitte eine Kabelverbindung, um Einstellungsprobleme infolge von Signalstörungen zu vermeiden.
- Bevor Sie den DSL-N55U einrichten, sollten Sie:
 - Alle Kabel/Leitungen der aktuellen Modem-Konfiguration trennen. Entfernen Sie auch jegliche Batterien, falls vorhanden.
 - Starten Sie den Computer neu (empfohlen).

Kabelverbindung



So richten Sie Ihren DSL-Router über die Kabelverbindung ein:

1. Verbinden Sie das Einzelkabel des Splitters mit der Telefonbuchse und das Telefonkabel des Verteilers mit Ihrem normalen Telefon.
2. Verbinden Sie den DSL-Anschluss des DSL N55U mit den DLS-Anschluss des Splitters.
3. Verwenden Sie das mitgelieferte RJ-45 LAN-Kabel, um Ihren Computer mit dem LAN-Anschluss des Routers zu verbinden.

Bevor Sie beginnen

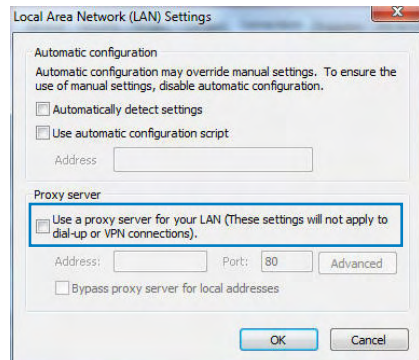
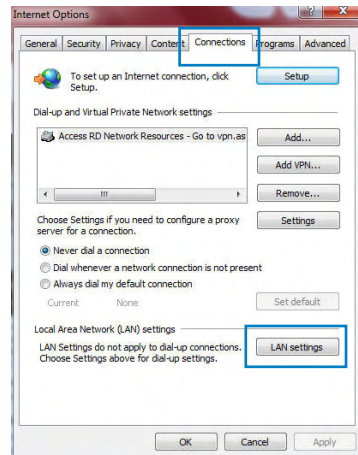


HINWEIS: Bevor Sie den drahtlosen Router konfigurieren, folgen Sie bei Ihren Host-Computer und Netzwerk-Clients den Anweisungen in diesem Abschnitt

A. Proxyserver deaktivieren (falls aktiviert).

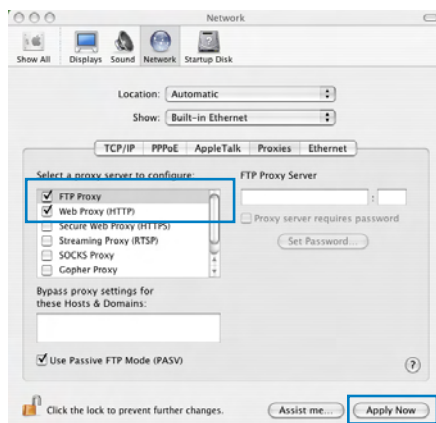
Windows® 7

1. Klicken Sie auf **Start** > **Internet Explorer**, um den Webbrowser zu laden.
2. Klicken Sie auf **Extras (Tools)** > **Internetoptionen (Internet options)** > **Auswahl Verbindungen (Connections)** > **LAN-Einstellungen (LAN settings)**.
3. Im Fenster **Einstellungen für lokales Netzwerk, deaktivieren Sie Proxyserver für LAN verwenden (Use a proxy server for your LAN)**.
4. Wenn abgeschlossen, klicken Sie auf **OK**.



MAC OS

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Safari** > **Einstellungen...** (Preferences...) > **Erweitert (Advanced)** **Einstellungen Ändern...** (Change Settings...).
2. Deaktivieren Sie in der Protokollliste **FTP Proxy** und **Web Proxy (HTTP)**.
3. Wenn abgeschlossen, klicken Sie auf **Jetzt Anwenden (Apply Now)**.

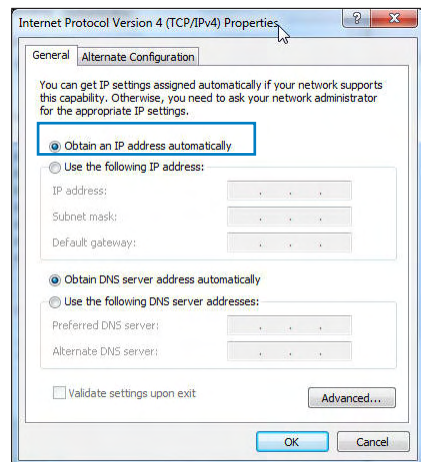
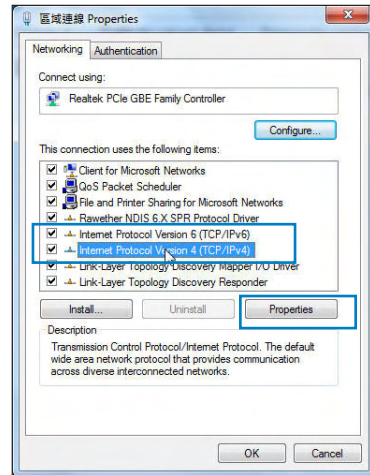


HINWEIS: Für Details zur Deaktivierung eines Proxyserver beziehen Sie sich auf die Hilfe Ihres Browsers.


B. TCP/IP-Einstellungen für automatische IP-Erkennung.

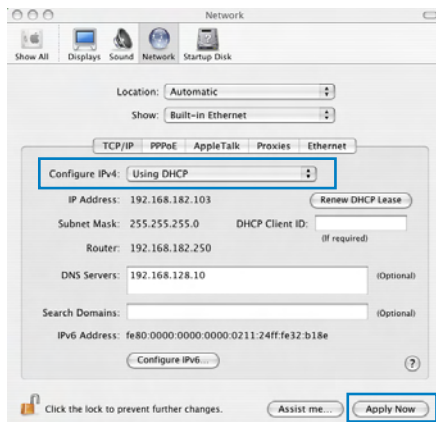
Windows® 7

1. Klicken Sie auf **Start** > **Systemsteuerung (Control Panel)** > **Netzwerk und Internet (Network and Internet)** > **Netzwerk- und Freigabecenter (Network and Sharing Center)** > **Netzwerkverbindungen verwalten (Manage network connections)**.
2. Wählen Sie **Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4) (Internet Protocol Version 4 (TCP/IPv4))** und klicken Sie dann auf **Eigenschaften (Properties)**.
3. Um eine IPv4-Adresse automatisch zu beziehen, wählen Sie **IP-Adresse automatisch beziehen (Obtain an IP address automatically)**.
Um eine IPv6-Adresse automatisch zu beziehen, wählen Sie **IPv6-Adresse automatisch beziehen (Obtain an IPv6 address automatically)**.
4. Wenn abgeschlossen, klicken Sie auf **OK**.



MAC OS

1. Klicken links oben im Bildschirm sie auf das Apple-Symbol .
2. Klicken Sie auf **Systemeinstellungen... (System Preferences) > Netzwerk (Network) Konfigurieren (Configure)**.
3. Wählen Sie in der Auswahl **TCP/IP** im Feld **Configure IPv4 (IPv4 konfigurieren)** die Auswahl **DHCP (Using DHCP)**.
4. Wenn abgeschlossen, klicken Sie auf **Jetzt Anwenden (Apply Now)**.

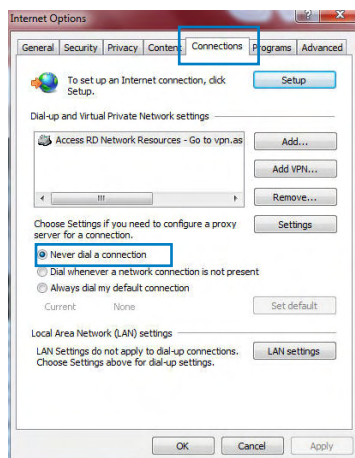


HINWEIS: Für Details zur Konfiguration der TCP/IP-Einstellungen beziehen Sie sich auf die Hilfe und Support des jeweiligen Betriebssystems.

C. DFÜ-Verbindung deaktivieren (falls vorhanden).

Windows® 7

1. Klicken Sie auf **Start > Internet Explorer**, um den Browser zu starten.
2. Klicken Sie auf **Extras (Tools) > Internetoptionen (Internet options) > Auswahl Verbindungen (Connections)**.
3. Wählen Sie **Keine Verbindung wählen (Never dial a connection)**.
4. Wenn abgeschlossen, klicken Sie auf **OK**.



HINWEIS: Für Details zur Deaktivierung einer DFÜ-Verbindung beziehen Sie sich auf die Hilfe Ihres Browsers.

Einrichten Ihres DSL-Routers

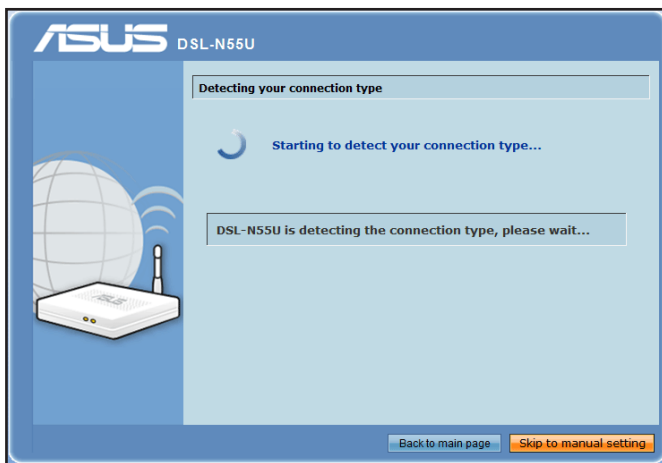
1. Bevor Sie mit der ADSL-Einstellung beginnen, sollte die ADSL-Anzeige auf der Vorderseite Ihres DSL-N55U dauerhaft leuchten.



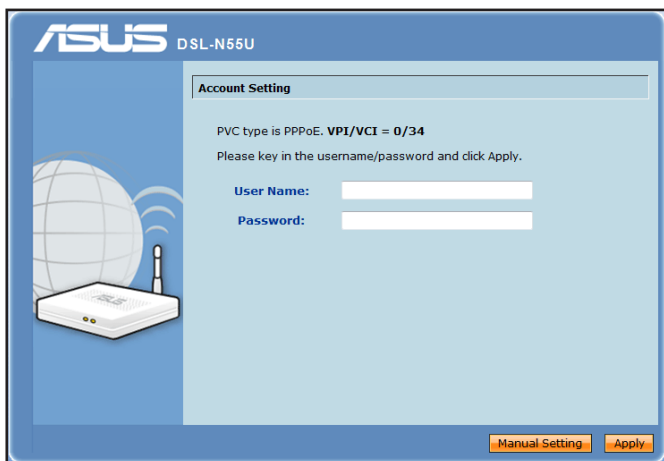
2. Starten Sie den Webbrowser. Die QIS-Seite erscheint automatisch und beginnt mit der Erkennung Ihrer Verbindungsart, VPI-/VCI-Wert und Kapselungsmodus.



Hinweis: Wenn die QIS-Webseite nicht erscheint, nachdem Sie den Webbrowser gestartet haben, deaktivieren Sie die Proxy-Einstellungen in Ihrem Webbrowser.



3. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein und klicken Sie auf Apply (Übernehmen).



The image shows the 'Account Setting' page of the ASUS DSL-N55U web interface. The page has a blue header with the ASUS logo and the model name 'DSL-N55U'. On the left, there is a graphic of a white DSL router with a globe in the background. The main content area is light blue and contains the following text: 'PVC type is PPPoE. VPI/VCI = 0/34' and 'Please key in the username/password and click Apply.' Below this, there are two input fields: 'User Name:' and 'Password:'. At the bottom right, there are two buttons: 'Manual Setting' and 'Apply'.

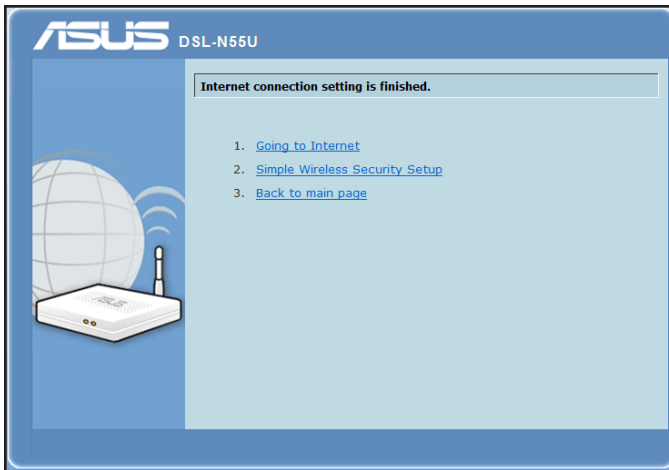
Falls QIS Ihre Verbindungsart nicht erkennt, klicken Sie auf Manual Setting (Manuelle Einstellung) und richten Sie die Internetverbindung manuell ein.



Hinweise:

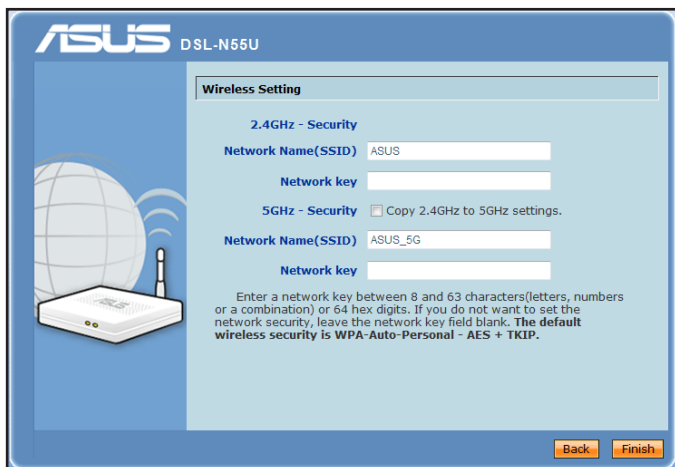
- In diesem Fall wird die PPPoE Internet-Verbindungsart verwendet. Der Einstellungsbildschirm kann je nach Verbindungsart unterschiedlich aussehen.
- Beziehen Sie die erforderlichen Informationen, z.B. Benutzername, Passwort, von Ihrem Internet-Provider (ISP).

4. Die Einstellung der Internetverbindung ist beendet.



- Klicken Sie auf [Going to Internet](#) (Ins Internet gehen), um im Internet zu surfen.
- Klicken Sie auf [Simple Wireless Security Setup](#) (Vereinfachte drahtlos Sicherheitseinstellungen), um die grundlegenden Sicherheitseinstellungen, eingeschlossen SSID, Authentifikations- und Verschlüsselungsmethoden für den drahtlosen Router einzustellen (empfohlen)
- Klicken Sie auf [Back to main page](#) (Zurück zur Hauptseite), um zur Startseite der Web-GUI zu gelangen.

5. Ändern Sie Ihren Netzwerknamen (empfohlen) und geben Sie das Passwort ein, um Ihre sichere 2.4GHz- und 5GHz-Wireless-Netzwerkumgebung einzurichten.



The image shows the 'Wireless Setting' screen of the ASUS DSL-N55U router. On the left, there is a graphic of a globe with signal waves and a white wireless router. The main area contains settings for 2.4GHz and 5GHz networks. The 2.4GHz section has 'Network Name(SSID)' set to 'ASUS' and an empty 'Network key' field. The 5GHz section has a checkbox for 'Copy 2.4GHz to 5GHz settings.' which is unchecked, 'Network Name(SSID)' set to 'ASUS_5G', and an empty 'Network key' field. A note at the bottom explains the network key requirements and states that the default security is WPA-Auto-Personal - AES + TKIP. At the bottom right, there are 'Back' and 'Finish' buttons.

ASUS DSL-N55U

Wireless Setting

2.4GHz - Security

Network Name(SSID) ASUS

Network key

5GHz - Security ☐ Copy 2.4GHz to 5GHz settings.

Network Name(SSID) ASUS_5G

Network key

Enter a network key between 8 and 63 characters(letters, numbers or a combination) or 64 hex digits. If you do not want to set the network security, leave the network key field blank. **The default wireless security is WPA-Auto-Personal - AES + TKIP.**

Back Finish

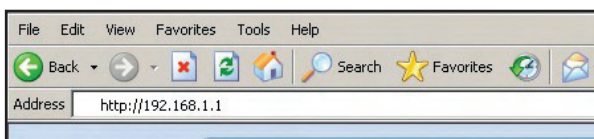
3 Konfigurieren über Web-GUI

Anmeldung bei Web-GUI

Ihr ASUS DSL-Router ist mit einer intuitiven webbasierten grafischen Oberfläche (GUI) ausgerüstet, um Ihnen die Einrichtung seiner vielseitigen Funktion durch einen Webbrowser wie Internet Explorer, Firefox, Safari oder Google Chrome zu erleichtern.

So melden Sie sich bei der Web-GUI an:

1. Geben Sie in Ihren Browser wie Internet Explorer, Firefox, Safari oder Google Chrome die IP-Adresse des DSL-Routers **192.168.1.1** manuell ein.



2. Geben Sie den vorgegebenen Benutzernamen (**admin**) und das Passwort (**admin**) ein.



HINWEISE:

- Stellen Sie die TCP/IP-Einstellungen der Netzwerk-Clients auf automatische IP-Erkennung ein und deaktivieren Sie Proxyserver, DFÜ-Verbindungen und die DFÜ-Einwahl.
- Weitere Details finden Sie in Abschnitt **Bevor Sie beginnen** in diesem Benutzerhandbuch.

3. Die Web-GUI des Drahtlos-Routers wird geladen. Verwenden Sie die Web-GUI zur Konfiguration verschiedener Drahtloseinstellungen.



Wi-Fi Protected Setup (WPS) benutzen

Mit WPS (Wi-Fi Protected Setup) können Sie einfach ein sicheres und geschütztes Wireless-netzwerk einrichten



HINWEISE:

- Vergewissern Sie sich, dass Sie einen WLAN-Adapter mit WPS-Funktion bei Ihren netzwerk-Clients verwenden.
- Windows®-Betriebssysteme und WLAN-Karten/Adapter mit WPS-Unterstützung:

Betriebssystem	Wireless-Adapter
Windows Vista 32/64 Windows 7 32/64 Windows 2008	ASUS/Intel Wireless-LAN-Karte (ausgenommen WL-167g und WL-160W) ASUS WL-167g v2 Treiber v.3.0.6.0 oder neuer ASUS WL-160N/WL-130N Treiber v.2.0.0.0 oder neuer
Windows XP SP2/SP3 Windows 2003 32-Bit SP2/SP3	ASUS/Intel Wireless-LAN-Karte (WL-167g and WL-160W not supported) ASUS WL-167g v2 Treiber v.1.2.2.0 oder neuer ASUS WL-160N/WL-130N Treiber v.1.0.4.0 oder neuer
Windows XP/2003 64-bit Windows XP 32-Bit SP1/ XP 32-Bit Windows 2003 32-Bit SP1 / 2003 32-Bit Windows 2000 SP4	ASUS Wireless-LAN-Karte mit ASUS WLAN-Hilfsprogramm ASUS WL-167g v2 Treiber v.1.2.2.0 oder neuer ASUS WL-160N/WL-130N Treiber v.1.0.4.0 oder neuer

So benutzen Sie WPS:

1. Klicken Sie im WPS-Feld auf die rote Schaltfläche, um die WPS-Push-Button-Konfiguration zu starten.



HINWEIS: Sie können auch die WPS-Taste an Ihren DSL-Router drücken, um die WPS-Push-Button-Konfiguration zu starten.

2. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Wireless-Netzwerkeinrichtung abzuschließen.



WICHTIG! Beziehen Sie die notwendigen Informationen über Ihre Internetverbindungsart von Ihrem ISP.

Einrichten der Drahtlos-Sicherheit

Um Ihr Netzwerk vor unautorisierten Zugriff zu schützen, müssen Sie dessen Sicherheitseinstellungen einrichten.

So richten Sie die Drahtlos-Sicherheitseinstellungen ein:

1. Geben Sie **192.168.1.1** in Ihren Webbrowser ein.
2. Geben Sie im Anmeldefenster den Standardbenutzernamen (**admin**) und das Standardkennwort (**admin**) ein und klicken sie auf **OK**. Die Web-GUI Ihres drahtlosen Routers wird geladen.
3. Im Fenster **Network Map (Netzwerkübersicht)** wählen Sie das Symbol **System status (Systemstatus)**, um Drahtlos-Sicherheitseinstellungen wie SSID, Sicherheitsstufe und Verschlüsselungseinstellungen anzuzeigen.



HINWEIS: Sie können für 2.4GHz-Band und 5GHz-Band jeweils verschiedene Sicherheitseinstellungen einrichten.

Sicherheitseinstellungen für 2.4GHz



Sicherheitseinstellungen für 5GHz



4. Geben Sie im Feld **Wireless name (Drahtlos-Kennung, SSID)** Ihrem drahtlosen Netzwerk einen individuellen Namen.
5. Wählen Sie in der Dropdownliste **Security Level (Sicherheitsstufe)** eine Verschlüsselungsmethode für Ihr drahtloses Netzwerk.



WICHTIG!

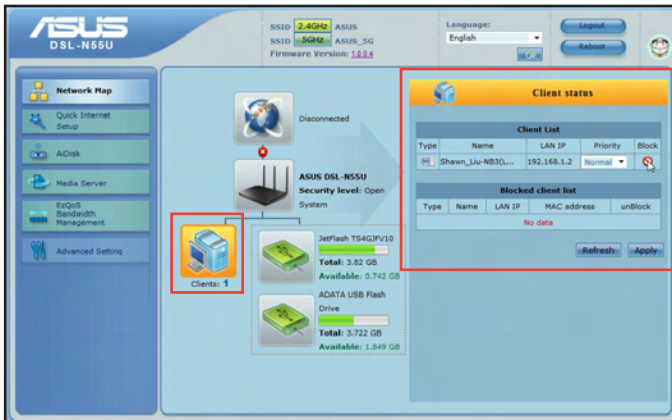
Der IEEE 802.11n-Standard erkennt die Verwendung eines hohen Durchsatzes mit WEP oder WPA-TKP als Unicastchiffrierung nicht an. Falls Sie diese Verschlüsselungsmethoden verwenden, wird Ihre Datenrate auf die IEEE 802.11g 54Mbps-Verbindung heruntergestuft.

6. Geben Sie Ihr Sicherheitskennwort ein.
7. Zum fertigstellen auf **Apply (Übernehmen)** klicken.

Verwalten der Netzwerk-Clients

So verwalten Sie die Netzwerk-Clients:

1. Laden Sie die Web-GUI Ihres DSL-Routers.
2. Wählen Sie im Fenster **Network Map (Netzwerkübersicht)** das Symbol **Client Status (Clientstatus)**, um Informationen über Ihre Netzwerk-Clients anzuzeigen.



3. Im Feld Priority (Priorität) in der Liste der Clients können Sie die Paketpriorität für jeden Client auf Normal, High (Hoch) oder Low (Niedrig) einstellen.



HINWEIS: Sie können im Tab Advanced Setting > WAN > QoS die Prioritätseinstellungen auch löschen.

4. Um den Netzwerkzugang eines Clients zu blockieren, markieren Sie den Client und klicken Sie auf **Block (Blockieren)**.



HINWEIS: Sie können den MAC-Filter in **Advanced Setting (Erweiterte Einstellungen) > Firewall > Auswahl MAC Filter (MAC-Filter)** löschen.

Überwachen der USB-Geräte

Der ASUS DSL-Router enthält zwei USB 2.0-Anschlüsse für das Verbinden von USB-Geräten wie USB-Datenträger oder USB-Drucker, um Ihnen die Überwachung der Betriebsumgebung oder die Freigabe von Dateien und Drucker für Clients im Netzwerk zu ermöglichen.



HINWEIS: Um diese Funktion zu verwenden, müssen Sie einen USB-Datenträger wie ein USB-Laufwerk oder USB-Flashlaufwerk mit dem USB 2.0-Anschluss auf der Rückseite Ihres DSL-Routers verbinden. Stellen Sie sicher, dass der USB-Datenträger richtig formatiert und partitioniert wurde. Für eine Tabelle unterstützter Dateisysteme für Ihre Laufwerke beziehen Sie sich auf die ASUS-Webseite unter <http://event.asus.com/2009/networks/printersupport/dsl-n55u.htm>



WICHTIG! Um anderen Netzwerk-Clients den Zugriff auf das USB-Gerät zu ermöglichen, sollten Sie zunächst ein Benutzerkonto einrichten. Für weitere Details beziehen Sie sich auf den Abschnitt **Benutzen von AiDisk für einen FTP-Server und Netzwerknachbarschaftseinstellungen** in diesem Benutzerhandbuch.

So überwachen Sie die USB-Geräte:

1. Laden Sie die Web-GUI Ihres DSL-Routers.
2. Wählen Sie im Fenster **Network Map (Netzwerkübersicht)** das Symbol **USB Disk Status (USB-Laufwerksstatus)**, um Informationen über Ihre USB-Geräte anzuzeigen.



3. Klicken Sie im Feld **Media-Server** auf **GO (Los)**, um UPnP (Universal Plug and Play) -Geräte (z. B. PS3) Zugriff auf die Dateien in Ihrer USB-Disk zu gewähren.



HINWEIS: Für mehr Details beziehen Sie sich bitte auf den nächsten Abschnitt Benutzen Ihres Routers als UPnP-Media-Server in diesen Handbuch.

4. Klicken Sie im Feld AiDisk Wizard auf GO, um einen FTP-Server für die Internetdatenfreigabe einzurichten.



HINWEISE:

- Für mehr Details beziehen Sie sich bitte auf den Abschnitt Benutzen von AiDisk für einen FTP-Server und Netzwerknachbarschaftseinstellungen in diesen Handbuch.
 - Externe USB-Festplatte oder -Flashdisk:
 - Der DSL-Router arbeitet mit den meisten der USB-Festplatten und -Flashdisks zusammen und gewährt Schreib- und Lesezugriff für FAT16, FAT32, EXT2, EXT3 und NTFS.
 - Um den Dtaenträger sicher zu entfernen, starten Sie Ihre Web-GUI (<http://192.168.1.1>) gehen zu Netzwerkkarte > Externe USB-Disk Status > Sicher entfernen und klicken auf Entfernen.
 - Falsches Entfernen der USB-Disk kann zu Datenverlust führen.
-

Benutzen von AiDisk für einen FTP-Server und Netzwerknachbarschaftseinstellungen

Mit AiDisk können Sie einen FTP-Server einrichten und den Inhalt einer USB-Disk den Clients in Ihren Netzwerk freigeben.



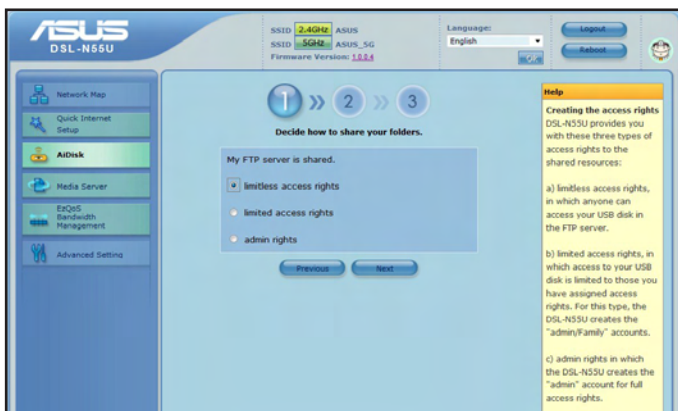
HINWEIS: Bevor Sie AiDisk benutzen, stellen Sie sicher, dass Sie am USB-Anschluss Ihres DSL-Routers eine USB-Disk angeschlossen haben.

So verwenden Sie AiDisk:

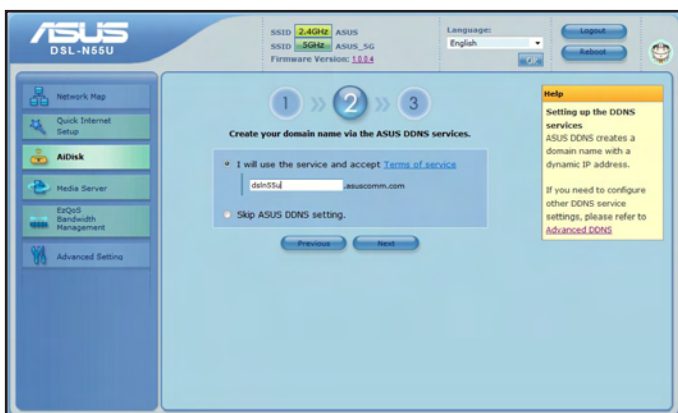
1. Klicken Sie im Navigationsmenü auf der linken Bildschirmseite auf AiDisk.
2. Klicken Sie im Willkommenbildschirm auf GO.



- Wählen Sie die Zugriffsrechte, die Sie den Clients, welche auf Ihre freigegebenen Daten zugreifen, zuweisen wollen.



- Um mit dem ASUS DDNS-Dienst eine eigene Domäne für Ihre FTP-Seite einzurichten, wählen Sie **I will use the service and accept the Terms of service (Ich werde den Dienst nutzen und die Nutzungsbedingungen akzeptieren)** und geben Sie den Domännennamen ein.
- Klicken Sie auf **Next (Weiter)**, um die Einrichtung abzuschließen.



- Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Finish (Fertigstellen)**.
- Um auf die von Ihnen erstellte FTP-Seite zuzugreifen, starten Sie einen Webbrowser oder eine FTP-Anwendung eines Drittanbieters und geben Sie den von Ihnen erstellten FTP-Link ein (**ftp://<domain name>**).

Der Router als ein UPnP-Medienserver

Ihr DSL-Router ermöglicht UPnP (Universal Plug and Play)-Multimediageräten wie PS3 oder Xbox 360 den Zugriff auf Multimediadateien in Ihrem, an den DSL-Router angeschlossenen, USB-Laufwerk.



HINWEIS: Bevor Sie die Funktion UPnP-Medienserver benutzen, installieren Sie bitte einen Drahtlosadapter auf Ihrem UPnP-Gerät.

So verwenden Sie den Router als ein UPnP-Server:

1. Klicken Sie auf **Media Server (UPnP-Medienserver)** aus dem Navigationsmenü auf der linken Bildschirmseite.
2. Wählen Sie **Enabled (Aktiviert)**. Ihr drahtloser Router ist nun zur Freigabe der auf dem USB-Laufwerk gespeicherten Medien bereit.



HINWEIS: Für Details zum Verbinden eines UPnP-Gerätes mit dem drahtlosen Router und den Zugriff auf Mediendateien im USB-Laufwerk, beziehen Sie sich auf das Benutzerhandbuch Ihres UPnP-Gerätes.



WICHTIG! Für Details zur Freigabe von Dateien/Inhalten im USB-Laufwerk beziehen Sie sich auf den Abschnitt Dateifreigabe von einem **USB-Speichergerät** in diesem Benutzerhandbuch.

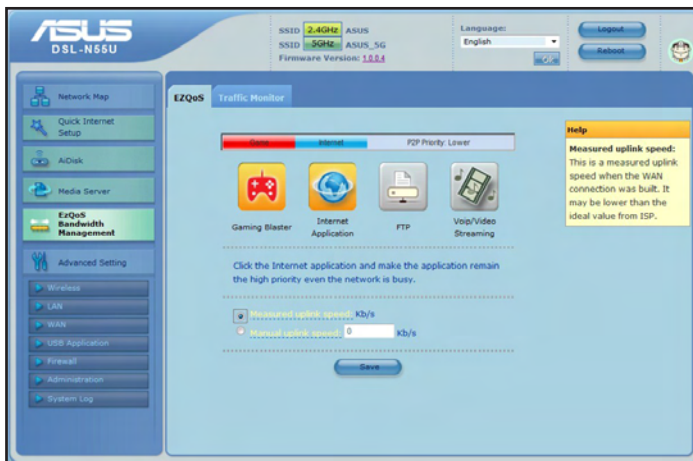
Verwalten der EZQoS-Bandbreite

Die EzQoS-Bandbreitenverwaltung erlaubt Ihnen die Bandbreitenpriorität einzustellen und den Netzwerkverkehr zu steuern.

Einstellen der Bandbreitenpriorität





So stellen Sie die Bandbreitenpriorität ein:

1. Klicken Sie auf EzQoS Bandwidth Management (EzQoS-Bandbreitenverwaltung) im Navigationsmenü auf der linken Seite.



HINWEIS:Geben Sie die Uplink-Geschwindigkeit manuell ein, damit der Router aufgrund temporärer Netzwerkschwankungen keine falsche Uplink-Geschwindigkeit erkennt.

2. Klicken Sie auf eine der vier Anwendungen, um die Bandbreitenpriorität einzustellen:

Symbol	Beschreibung
	Spiel-Blaster Der Router gibt dem Spieldatenverkehr die Priorität.
	Internetanwendung Der Router gibt dem Internetanwendungsdatenverkehr wie z.B. beim Empfangen und Senden von E-Mails sowie beim Surfen im Internet die Priorität.
	FTP Der Router gibt dem Datenverkehr beim Downloaden/Uploaden von Daten zu/von dem FTP-Server die Priorität.
	Voip/Video Streaming Der Router gibt dem Audio/Video-Datenverkehr die erste Priorität.

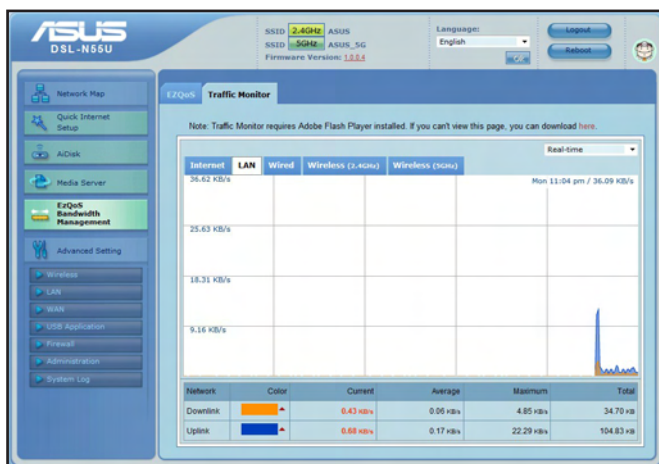
3. Klicken Sie auf **Save (Speichern)**, um die Konfigurationen zu speichern.

Überwachen des Netzwerkverkehrs

Mit dieser Funktion können Sie die Bandbreitenverwendung und -geschwindigkeit Ihrer Internet-, LAN-, Kabel-, WLAN- (2.4GHz oder 5GHz) Verbindungen festlegen.

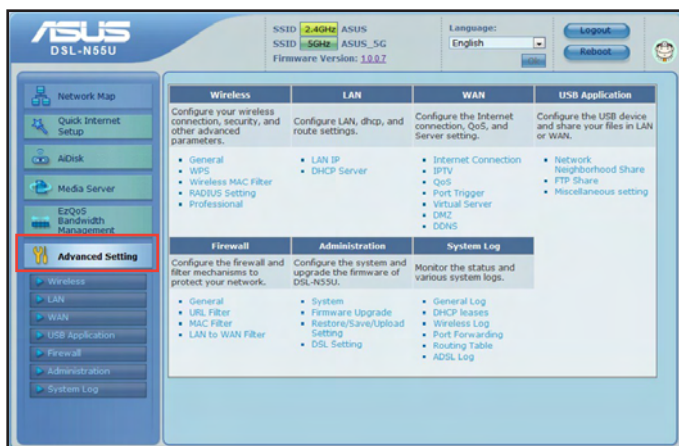
So überwachen Sie den Netzwerkverkehr:

1. Klicken Sie auf den Tab EzQoS Bandwidth Management > Traffic Monitor.
2. Wählen Sie den gewünschten Dienst/Netzwerktyp den Sie überwachen wollen aus: Internet, LAN, Wired, Wireless (2.4GHz), und Wireless (5GHz).
3. Wählen Sie in der Liste Real-time als Überwachungsart aus.



Konfigurieren der erweiterten Einstellungen

Erweiterte Einstellungen gestatten Ihnen die Konfiguration weiterer Funktionen Ihres DSL-Routers.



Einrichten eines DHCP-Servers

Sie können die Funktion **DHCP Server** Ihres drahtlosen Routers aktivieren, damit Clients Ihres Netzwerks automatisch eine IP-Adresse von Ihrem Drahtlos-Router beziehen können.



HINWEIS: Ihr ASUS DSL-Router kann mit bis zu 253 IP-Adressen im Netzwerk betrieben werden.

So richten Sie einen DHCP-Server ein:

1. Klicken Sie im Navigationsmenü auf der linken Seite auf **Advanced Setting (Erweiterte Einstellungen)**.
2. Klicken Sie im Menü **LAN** auf **DHCP Server**.

LAN - DHCP Server	
DSL-N55U supports up to 253 IP addresses for your local network. The IP address of a local machine can be assigned manually by the network administrator or obtained automatically from DSL-N55U if the DHCP server is enabled.	
Enable the DHCP Server?	<input checked="" type="radio"/> Yes <input type="radio"/> No
DSL-N55U's Domain Name:	<input type="text"/>
IP Pool Starting Address:	<input type="text" value="192.168.1.2"/>
IP Pool Ending Address:	<input type="text" value="192.168.1.254"/>
Lease Time:	<input type="text" value="86400"/> sec
Default Gateway:	<input type="text"/>

3. Klicken Sie im Feld **Enable the DHCP Server? (DHCP-Server aktivieren?)** auf die Auswahl **Yes (Ja)**.
4. Geben Sie im Feld **IP Pool Starting Address (IP-Pool Startadresse)** die IP-Startadresse ein.
5. Geben Sie im Feld **IP Pool Ending Address (IP-Pool Endadresse)** die IP-Endadresse ein.
6. Geben Sie im Feld **Lease Time (Lease-Zeitraum)** die Ablaufzeit für die IP-Adressen ein, damit der DSL-Router Ihren Clients im Netzwerk automatisch neue IP-Adressen zuweisen kann.



WICHTIG!

- Für die Start- und End- IP-Adressen Ihres IP-Pools empfehlen wir folgendes:
 - **IP-Adresse:** 192.168.1.xxx (xxx ist eine Nummer zwischen 2 und 254)
 - IP-Pool Startadresse sollte nicht größer als die IP-Pool Endadresse sein.

Aktualisieren der Firmware



HINWEIS: Laden Sie die neueste Firmware von der ASUS-Webseite unter **<http://www.asus.com>** herunter.

So aktualisieren Sie die Firmware:

1. Klicken Sie im Navigationsmenü auf der linken Seite auf **Advanced Setting (Erweiterte Einstellungen)**.
2. Klicken Sie im Menü **Administration** auf **Firmware Upgrade (Firmware Aktualisieren)**.
3. Klicken Sie im Feld **New Firmware File (Neue Firmwaredatei)** auf **Browse (Durchsuchen)**, um von Ihrem Computer aus die neue Firmware auszuwählen.
4. Klicken Sie auf **Upload (Hochladen)**. Der Hochladevorgang dauert ca. drei Minuten.

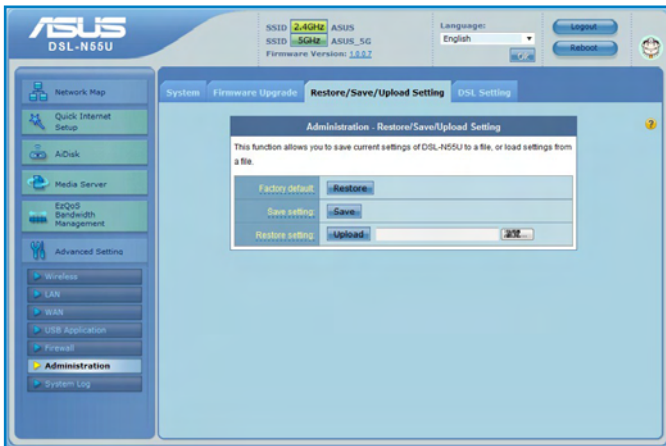


HINWEIS: Falls der Aktualisierungsvorgang fehlschlägt, begibt sich der DSL-Router automatisch in den Rettungsmodus und die Betriebsanzeige-LED auf der Vorderseite blinkt langsam. Um das System wiederherzustellen oder zu bergen, verwenden Sie die Firmwarewiederherstellungs-Anwendung.

Wiederherstellen/Speichern/Hochladen der Einstellungen

So werden die Einstellungen wiederhergestellt/gespeichert/hochgeladen:

1. Klicken Sie im Navigationsmenü auf der linken Seite auf **Advanced Setting (Erweiterte Einstellungen)**.



2. Klicken Sie im Menü **Administration** auf **Restore/Save/Upload Setting (Einstellungen Wiederherstellen/speichern/Hochladen)**.
3. Wählen Sie die Aufgaben, die Sie vornehmen möchten:
 - Um die werkseigenen Standardeinstellungen wiederherzustellen, klicken Sie auf **Restore (Wiederherstellen)** und in der Bestätigungsaufforderung dann auf **OK**.
 - Um die aktuellen Systemeinstellungen zu speichern, klicken Sie im Dateidownload-Fenster auf **Save (Speichern)**, um die Systemdatei im gewünschten Ort zu speichern.
 - Um ältere Systemeinstellungen zu laden, klicken Sie auf **Browse (Durchsuchen)**, um die wiederherzustellende Systemdatei zu wählen, und klicken Sie dann auf **Upload (Hochladen)**.

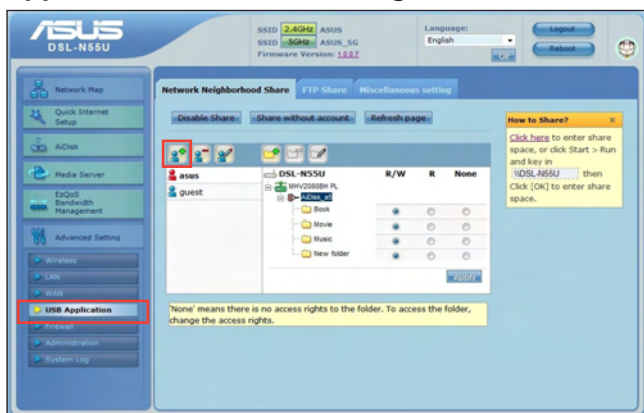
Dateifreigabe in einem USB-Datenträger


Erstellen eines Benutzerkontos

Sie müssen neue Benutzerkonten erstellen, bevor sie Dateien oder Daten im USB-Speichergerät freigeben können.

So erstellen Sie ein Benutzerkonto:

1. Klicken Sie im Navigationsmenü auf der linken Seite auf **Advanced Setting (Erweiterte Einstellungen) > USB Application (USB-Anwendung)**.



2. Um die Freigabefunktion zu aktivieren, klicken Sie auf **Share with account (Mit Konto teilen)**, und dann auf **OK**.
3. Klicken Sie auf das Symbol Add Account (Konto Hinzufügen) .
4. Geben Sie in den Feldern **Account (Konto)** und **Password (Kennwort)** den Namen und das Kennwort des Clients/ Computers in Ihrem Netzwerk ein. Geben Sie das Kennwort zur Bestätigung erneut ein. Klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**, um das Konto der Liste hinzuzufügen.

Zuweisung der Zugriffsrechte

So weisen Sie Zugriffsrechte zu:

1. Klicken Sie im Navigationsmenü auf der linken Seite auf **Advanced Setting (Erweiterte Einstellungen) > USB Application (USB-Anwendung)**.
2. Wählen Sie das Konto aus, dem Sie Zugriffsrechte zuweisen wollen.

3. Wählen Sie in der Liste der Dateiordner die Art von Zugriffsrechten, die Sie einem bestimmten Ordner zuweisen möchten:
 - **R/W:** Wählen Sie diese Option, um Lese-/Schreibzugriff für einen bestimmten Ordner zuzuweisen.
 - **R:** Wählen Sie diese Option, um nur Lesezugriff für einen spezifischen Ordner zuzuweisen.
 - **None:** Wählen Sie diese Option, wenn Sie einen bestimmten Ordner nicht freigeben möchten.
4. Zum Anwenden klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**.
5. Setzen Sie in der Auswahl **Miscellaneous setting (Verschiedene Einstellungen)** die Arbeitsgruppe auf **WORKGROUP (ARBEITSGRUPPE)**, um allen Computern in der **WORKGROUP (ARBEITSGRUPPE)** Zugriff auf den USB-Datenträger des drahtlosen Routers zu ermöglichen.
6. Starten Sie **My Network Place (Mein Netzwerkplatz)** von einem Computer aus, der an den drahtlosen Router angeschlossen ist. Klicken Sie auf **view work group computers (Computer in der Gruppe anzeigen)**, um den drahtlosen Router in der Kategorie **Workgroup (Arbeitsgruppe)** zu sehen. Alle Dateien auf dem USB-Datenträger werden nun mit den Computern in Ihrem Netzwerk geteilt.

Dateien über den FTP-Server freigeben

ASUS drahtlose Router ermöglicht Ihnen die Dateifreigabe Ihres USB-Datenträgers über den FTP-Server, um den Computern Ihres LAN-Netzwerks oder im Internet den Zugriff auf diese zu ermöglichen.



WICHTIG! Um diese Funktion zu verwenden, müssen Sie einen USB-Datenträger wie ein USB-Laufwerk oder USB-Flashlaufwerk mit dem USB 2.0-Anschluss auf der Rückseite Ihres drahtlosen Routers verbinden. Stellen Sie sicher, dass der USB-Datenträger richtig formatiert und partitioniert wurde. Für eine Tabelle unterstützter Dateisysteme für Ihre Laufwerke beziehen Sie sich auf die ASUS-Webseite unter <http://www.asus.com>.



HINWEIS: Sie sollten USB-Datenträger immer sicher entfernen. Falsches Entfernen von USB-Datenträgern kann zu Datenverlusten führen.

So geben Sie Dateien über einen FTP-Server frei:

1. Stellen Sie sicher, dass Sie Ihren FTP-Server mithilfe von AiDisk eingerichtet haben.



HINWEIS: Für weitere Details beziehen Sie sich auf den Abschnitt **AiDisk für das Einrichten von FTP-Server und Netzwerkumgebung verwenden** in diesem Benutzerhandbuch.

2. Aktivieren Sie den DDNS-Dienst für den FTP-Serverzugang. Dazu gehen Sie folgendermaßen vor:
 - a. Klicken Sie im Navigationsmenü auf die Auswahl **Advanced (Erweitert) > WAN > DDNS**.
 - b. Klicken Sie im Feld **Enable the DDNS Client? (DDNS Client aktivieren?)** auf die Auswahl **Yes (Ja)**.
 - c. Geben Sie Ihren **Benutzernamen** oder **E-Mail-Adresse** sowie Ihr **Kennwort** oder **DDNS-Schlüssel** ein.
 - d. Geben Sie Ihren **Hostnamen** ein. Das Format ist **xxx.asuscomm.com**, wobei xxx Ihr Hostname ist.
 - e. Zum Fertigstellen klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**.
3. Klicken Sie im Navigationsmenü auf **Advanced Setting (Erweiterte Einstellungen) > USB Application (USB-Anwendung) > FTP Share (FTP-Freigabe)** und wählen Sie das Konto, dem Sie Zugriffsrechte zuweisen möchten.
4. Wählen Sie in der Liste der Dateien/Ordner die Art von Zugriffsrechten, die Sie bestimmten Dateien/Ordnern zuweisen möchten:
 - **R/W:** Wählen Sie diese Option, um Lese-/Schreibzugriff für bestimmte Datei/Ordner zuzuweisen.
 - **W:** Wählen Sie diese Option, um nur einen Schreibzugriff für bestimmte Datei/Ordner zuzuweisen.
 - **R:** Wählen Sie diese Option, um nur einen Lesezugriff für bestimmte Datei/Ordner zuzuweisen.
 - **None:** Wählen Sie diese Option, wenn Sie bestimmte Datei/Ordner nicht freigeben möchten.
5. Zum Anwenden klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**.
6. Um auf den FTP-Server zuzugreifen, geben Sie den FTP-Link **ftp://<hostname>.asuscomm.com** sowie Ihren Benutzernamen und Kennwort in einen Webbrowser oder eine FTP-Anwendung eines Drittanbieters ein.

Einrichten des Netzwerk-Druckers

Um einen USB-Drucker auf Ihrem drahtlosen Router einzurichten und anderen Netzwerk-Clients den Zugriff darauf zu gestatten, verwenden Sie die Einrichtungsanwendung (Setupprogramm) für den Netzwerkdrucker.

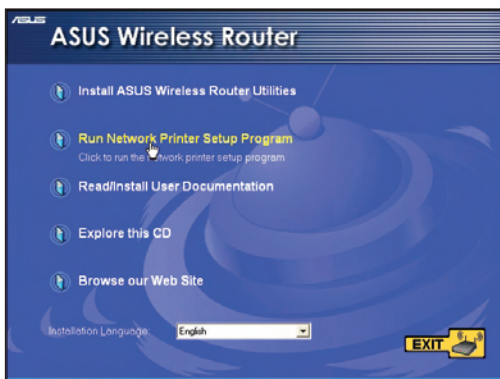


HINWEISE:

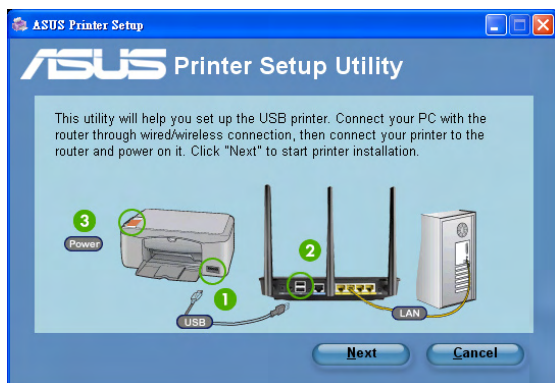
- Um Ihren USB-Drucker auf Kompatibilität mit dem drahtlosen ASUS Router zu prüfen, beziehen Sie sich auf Plug-n-Share Datenträger Support-Liste unter:
<http://event.asus.com/networks/disksupport>
- Windows® 2000 unterstützt nicht die Netzwerk-Druckerfunktion Ihres drahtlosen Routers.

So richten Sie einen USB-Drucker ein:

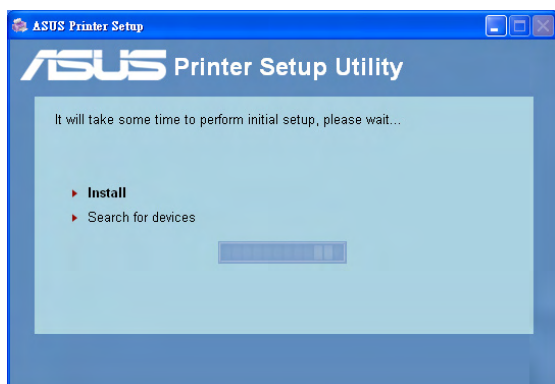
1. Rufen Sie ASUS Wireless Utilities (ASUS Drahtlosanwendungen) auf der Support-CD ab und klicken Sie dann auf **Run Network Printer Setup Program (Einrichtungsanwendung für den Netzwerkdrucker ausführen)**.



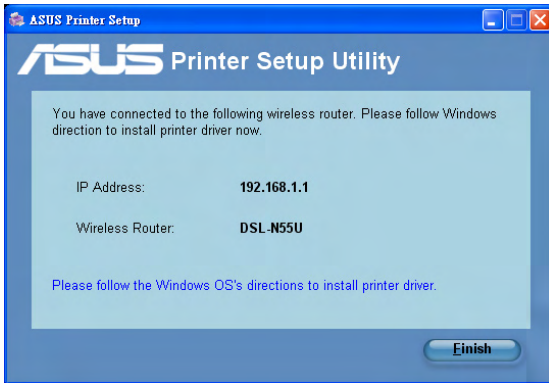
2. Zur Einrichtung Ihrer Hardware folgen Sie den Bildschirmanweisungen und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.



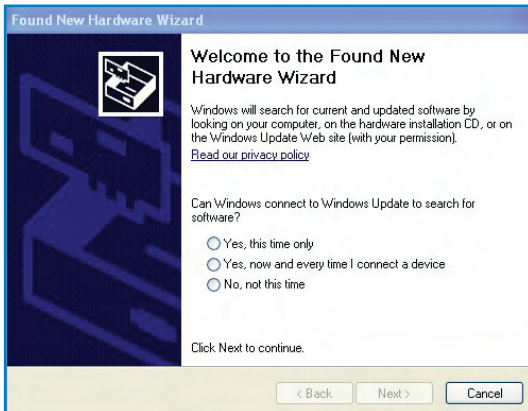
3. Warten Sie ein paar Minuten auf den Abschluss der Basiseinrichtung. Klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.



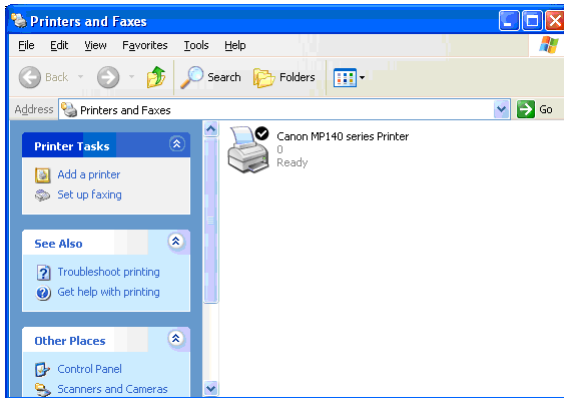
4. Klicken Sie auf **Finish (Fertigstellen)**, um die Installation abzuschließen.



5. Folgen Sie den Anweisungen des Windows® Betriebssystems, um den Druckertreiber zu installieren.



6. Nachdem die Installation der Druckertreiber abgeschlossen ist, können die Netzwerk-Clients darauf zugreifen.



4 Verwenden der Hilfsprogramme



HINWEISE:

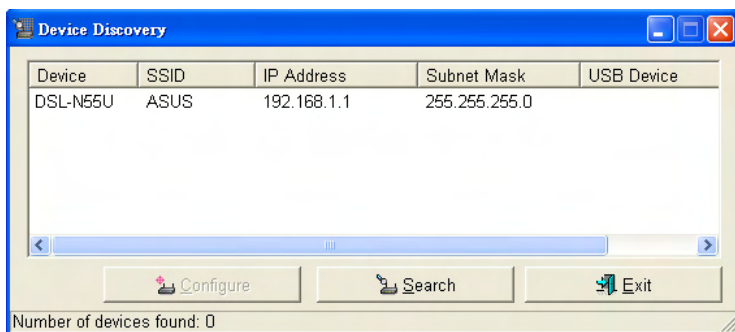
- Installieren Sie Hilfsprogramme für den drahtlosen Router aus der beigelegten Support-CD.
- Falls Autorun (Autom. Ausführen der CD) deaktiviert ist, starten Sie **setup.exe** im Hauptverzeichnis Ihrer Support-CD.

Gerätesuche

Device Discovery (Gerätesuche) ist ein ASUS WLAN-Hilfsprogramm, dass einen drahtlosen ASUS DSL-Router erkennen kann und Ihnen die Konfiguration des Gerätes ermöglicht.

So starten Sie das Hilfsprogramm Device Discovery:

- Klicken Sie in Ihrem Computer-Desktop auf: **Start > All Programs (Alle Programme) > ASUS Utility > DSL-N55U DSL-Router > Device Discovery.**



- Klicken Sie auf Configure (Konfigurieren), um Zugriff auf die Web-GUI zur Konfiguration des DSL-Routers zu erhalten.
- Klicken Sie auf Search (Suchen), um nach ASUS Wireless Routern innerhalb der Reichweite zu suchen.
- Klicken Sie auf Exit (Beenden), um das Programm zu beenden.

Firmware Restoration

Firmware Restoration (Firmware-Wiederherstellung) wird bei einem ASUS DSL-Router verwendet, welches während des Aktualisierungsprozesses ausfällt. Es ladet die von Ihnen angegebenen Firmware hoch. Der Vorgang kann drei bis vier Minuten dauern.



WICHTIG: Bevor sie die Anwendung Firmware Restoration verwenden, starten Sie den Rettungsmodus.

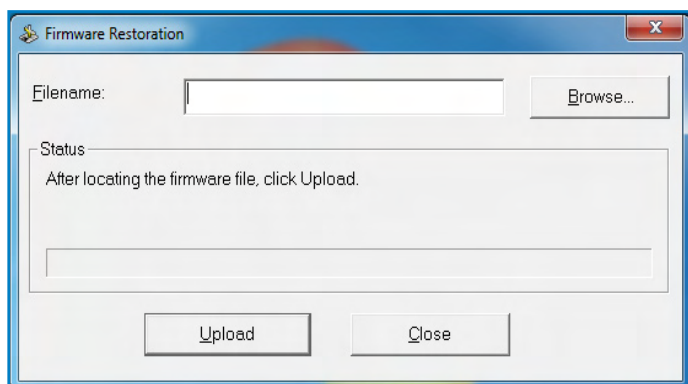
So starten Sie den Rettungsmodus zusammen mit dem Hilfsprogramm Firmware Restoration:

1. Trennen Sie die Stromversorgung des drahtlosen Routers.
2. Halten Sie die Reset-Taste auf der Rückseite gedrückt und stellen Sie gleichzeitig die Stromversorgung her. Lassen Sie die Reset-Taste wieder los, sobald die Strom-LED auf der Vorderseite mit langsamen blinken beginnt, was auf den drahtlosen Router im Bergungsmodus hinweist.
3. Für TCP/IP-Einstellungen verwenden Sie bitte:

IP-Adresse: 192.168.1.x

Subnetzmaske: 255.255.255.0

4. Klicken Sie in Ihrem Computer-Desktop auf: **Start > All Programs (Alle Programme) > ASUS Utility DSL-N55U DSL-Router > Firmware Restoration.**



5. Geben Sie eine Firmware-Datei an und klicken Sie auf **Upload (Hochladen)**.



HINWEIS: Diese Anwendung ist kein Firmware-Aktualisierungsprogramm und kann nicht auf einem betriebsfähigen ASUS DSL-Router verwendet werden. Eine normale Firmwareaktualisierung muss über die Web-GUI ausgeführt werden. Weitere Informationen finden Sie in **Kapitel 3: Konfigurieren über die webbasierte grafische Benutzeroberfläche (GUI)**.

DSL-Einstellungsassistent

Der ADSL Einstellungsassistent (Setting Wizard) hilft Ihnen bei der Einrichtung der DSL-Einstellungen und Aufbau einer sicheren, drahtlosen Netzwerkverbindung.

So benutzen Sie denDSL-Einstellungsassistenten:

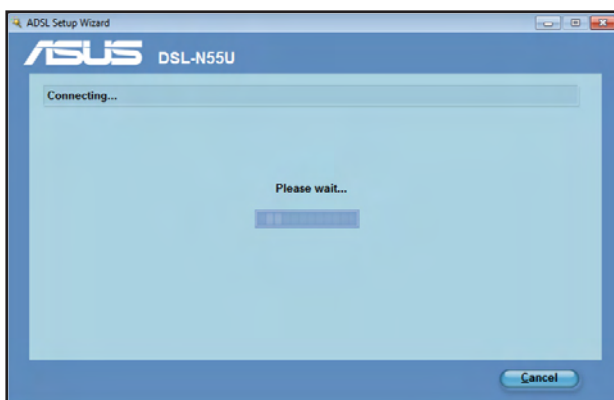
1. Klicken Sie auf dem Bildschirm auf Start > Alle Programme > ASUS Utility > DSL-N55U ADSL Router > ADSL Setting Wizard.
2. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und richten Sie Ihre Hardware ein. Wenn Sie damit fertig sind, klicken Sie auf Next (Weiter).



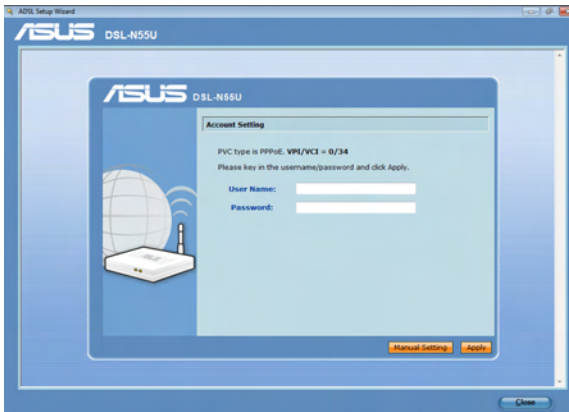
3. Geben Sie den Standardbenutzernamen admin und das Passwort admin des DSL-Routers ein und klicken Sie dann auf Next.



4. Warten Sie einige Minuten bis Ihr DSL-Router Ihre Internetverbindungsart ermittelt hat.



5. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort für Ihre Internetverbindung ein und klicken Sie dann auf Apply.



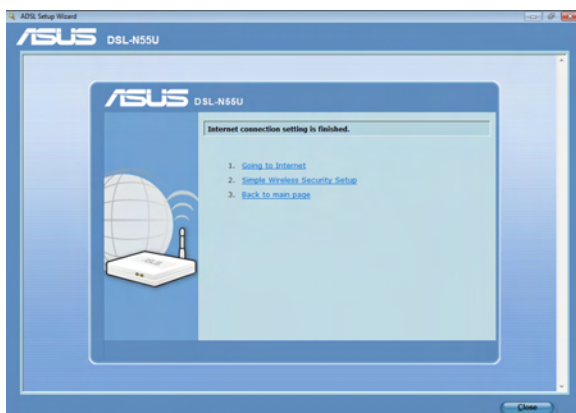
Wenn QIS Ihre Internetverbindungsart nicht ermitteln kann, klicken Sie auf Manual Setting und richten Sie die Internetverbindung manuell ein.



HINWEISE:

- In dieser Beschreibung wurde die PPPoE-Internetverbindungsart zugrunde gelegt. Die Einstellungsbildschirme können sich je nach Verbindungsart voneinander unterscheiden.
- Beziehen Sie die notwendigen Informationen (Benutzername, Passwort) von Ihren Internet Service Provider (ISP).

6. Die Einrichtung der Internetverbindung ist abgeschlossen.



- Klicken Sie auf Going to Internet, um im Internet zu surfen.
- Klicken Sie auf Simply Wireless Security Setting (Vereinfachte drahtlos Sicherheitseinstellungen), um die grundlegenden Sicherheitseinstellungen, eingeschlossen SSID, Authentifikations- und Verschlüsselungsmethoden für den drahtlosen Router einzustellen (empfohlen)
- Klicken Sie auf Zurück zur Hauptseite, um zur Startseite der Web-GUI zu gelangen.

5 Fehlerbehebung



HINWEIS: Falls Sie auf hier nicht beschriebene Probleme Stoßen, wenden Sie sich an die Technische Unterstützung von ASUS.

Fehlerbehebung

Der Router lässt sich nicht über einen Webbrowser konfigurieren.

1. Öffnen Sie Ihren Webbrowser und klicken anschließend auf **Tools (Extras) > Internet Options... (Internetoptionen)**.
2. Klicken Sie unter **Temporäre Internet Files (Temporäre Internetdateien)** auf **Delete Cookies... (Cookies löschen)** und dann auf **Delete Files... (Dateien löschen)**.



HINWEIS: Befehlsabfolgen für das Löschen von Cookies variieren mit Webbrowsern.

- Deaktivieren Sie die Einstellungen für Proxyserver, die DFÜ-Verbindung und setzen Sie die TCP/IP-Einstellungen auf automatische IP-Erkennung. Weitere Details finden Sie in Abschnitt **Bevor Sie beginnen** in diesem Benutzerhandbuch.

Der Client kann eine drahtlose Verbindung mit dem Router herstellen.

Außerhalb der Reichweite:

- Stellen Sie den Router näher an den drahtlosen Client.
- Versuchen Sie, die Kanaleinstellungen zu ändern.

Authentifizierung:

- Stellen Sie eine Kabelverbindung mit dem Router her.
- Prüfen Sie die drahtlosen Sicherheitseinstellungen.
- Drücken Sie den Knopf „Restore“ an der Rückseite für mindestens fünf Sekunden.

Der Router wird nicht erkannt.

- Drücken Sie den Knopf „Restore“ an der Rückseite für mindestens fünf Sekunden.
- Prüfen Sie die Einstellung im drahtlosen Adapter wie z.B. die SSID- und Verschlüsselungseinstellungen.
- Prüfen Sie, ob die Drahtlosanzeige auf der Vorderseite ausgeschaltet ist. Drücken Sie den Drahtlos-Ein-/Ausschaltknopf auf der Rückseite

Es kann keine Verbindung mit dem Internet über den Drahtlos-LAN-Adapter hergestellt werden.

- Stellen Sie den Router näher an den drahtlosen Client.
- Prüfen Sie, ob der drahtlose Adapter mit dem richtigen drahtlosen Router verbunden ist.
- Prüfen Sie, ob der verwendete Funkkanal konform mit den verfügbaren Kanälen in Ihrem Land/Ihrer Region ist.
- Prüfen Sie die Verschlüsselungseinstellungen.
- Verwenden Sie ein anderes Ethernet-Kabel und versuchen es erneut.

Das Internet ist nicht zugänglich.

- Prüfen Sie die Statusanzeigen an dem ADSL-Modem und dem DSL-Router.
- Prüfen Sie, ob die WAN-LED an dem drahtlosen Router leuchtet. Falls diese LED nicht leuchtet, dann wechseln Sie bitte das Kabel aus und versuchen es neu.
- Prüfen Sie, ob die Drahtlosanzeige auf der Vorderseite ausgeschaltet ist. Drücken Sie den Drahtlos-Ein-/Ausschaltknopf auf der Rückseite

Wenn die LED „Link“ am ADSL-Modem leuchtet (nicht blinkt), bedeutet es, dass das Internet zugänglich ist.

- Starten Sie den Computer neu.
- Sehen Sie in der Schnellstartanleitung des drahtlosen Routers nach, um die Einstellungen zu ändern.
- Prüfen Sie, ob die WAN-LED an dem drahtlosen Router leuchtet.
- Prüfen Sie die drahtlosen Verschlüsselungseinstellungen.
- Prüfen Sie, ob der Computer die IP-Adresse erhält (über das Kabelnetzwerk sowie das drahtlose Netzwerk).
- Prüfen Sie die Einstellung Ihres Webbrowsers und stellen sicher, dass der Webbrowser das lokale LAN statt einen Proxy-Server verwendet.

Wenn die LED „Link“ am ADSL-Modem blinkt oder erlischt, bedeutet es, dass das Internet nicht zugänglich ist. Der Router kann keine Verbindung mit dem ADSL-Netzwerk herstellen.

- Stellen Sie sicher, dass sämtliche Kabel richtig verbunden sind.
- Trennen Sie das Netzkabel von dem ADSL- oder Kabel-Modem, warten für ein paar Minuten und schließen das Kabel wieder an.
- Falls die LED am ADSL-Modem weiterhin nur blinkt oder erlischt, wenden Sie sich bitte an Ihren ADSL-Dienstanbieter.

Der Netzwerkname oder das Verschlüsselungskennwort wurde vergessen

- Versuchen Sie, eine Kabelverbindung herzustellen und die Drahtlos-Verschlüsselung erneut zu konfigurieren.
- Drücken Sie den Knopf „Restore“ an der Rückseite des drahtlosen Routers für mindestens fünf Sekunden.

Wie stellt man die Standardeinstellungen für das System wieder her?

- Drücken Sie den Knopf „Restore“ an der Rückseite des drahtlosen Routers für mindestens fünf Sekunden.
- Beziehen Sie sich auf den Abschnitt **Wiederherstellen/Speichern/Hochladen der Einstellungen** im Kapitel 3 dieses Benutzerhandbuchs.

Die werkseitigen Standardeinstellungen sind wie folgt:

Benutzername:	admin
Kennwort:	admin
DHCP-Aktivierung:	Ja (wenn das WAN-Kabel angeschlossen ist).
IP-Adresse:	192.168.1.1
Domänenname:	(Leer)
Subnetzmaske:	255.255.255.0
DNS-Server 1:	192.168.1.1
DNS-Server 2:	(Leer)
SSID (2.4GHz):	ASUS
SSID (5GHz):	ASUS_5G

ASUS DDNS Service

Der RT-N66U unterstützt den ASUS DDNS-Dienst. Falls Sie sich für den ASUS DDNS-Dienst registriert haben und Ihren ursprünglichen Domännennamen beibehalten wollen, ist Datenstransfer vor dem Gerätetausch beim örtlichen Kundendienst ein muss. Besuchen Sie Ihr örtliches Kundenzentrum für mehr Informationen.



HINWEISE:

- Falls es für 90 Tage keine Aktivität in der Domäne gibt – wie z.B. Rekonfigurierung des Routers oder Zugriff auf den registrierten Domain-Namen –, löscht das System automatisch die registrierten Informationen.
 - Falls Sie bei der Benutzung Ihres Gerätes irgendein Problem haben oder in Schwierigkeiten geraten, kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.
-

Häufig gestellte Fragen (FAQs)

1. Gehen registrierte Informationen verloren oder können Sie von anderen Personen registriert werden?

Falls Sie die registrierten Informationen für 90 Tage nicht aktualisiert haben, löscht das System diese registrierten Informationen automatisch und der Domänenname kann von anderen Personen registriert werden.

2. Ich habe für den Router, den ich vor sechs Monaten gekauft habe, keinen ASUS-DDNS-Dienst angemeldet. Kann ich diesen immer noch anmelden?

Ja, Sie können für Ihren Router immer noch den ASUS-DDNS-Dienst anmelden. Der DDNS-Dienst ist in Ihren Router eingebettet, so dass Sie den ASUS DDNS-Dienst zu jeder Zeit anmelden können. Vor dem Registrieren klicken Sie bitte auf **Query (Abfrage)**, um zu überprüfen, ob der Hostname bereits registriert ist. Falls nicht, registriert das System den Hostnamen automatisch.

3. Ich habe bereits einen Domännennamen registriert und es hat gut funktioniert, aber meine Freunde haben mir gesagt, dass sie nicht auf meinen Domännennamen zugreifen konnten.

Prüfen Sie folgendes

1. Das Internet arbeitet korrekt
2. Der DNS-Server arbeitet korrekt.
3. Das Datum, zu dem Sie den Domännennamen zum letzten Mal aktualisiert haben.

Falls es immer noch Probleme mit dem Zugriff auf Ihren Domännennamen geben sollte, kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.

4. Kann ich zwei Domain-Namen registrieren, um gesondert auf meine HTTP- und FTP-Server zuzugreifen?

Nein, das ist nicht möglich. Sie können nur einen Domain-Namen pro Router registrieren. Benutzen Sie Port-Mapping, um Ihr Netzwerk zu sichern.

5. Wieso sehe ich nach dem Neustart des Routers verschiedene WAN-IPs im MS DOS und auf der Konfigurations-Seite des Routers?

Das ist normal. Das Zeitintervall zwischen dem ISP DNS-Server und den ASUS DDNS-Ergebnissen führt zu unterschiedlichen WAN-IPs im MS DOS und der Konfigurations-Seite des Routers. Verschiedene ISP können unterschiedliche Zeitintervalle für IP-Aktualisierung haben.

6. Ist der ASUS DDNS-Dienst kostenlos oder handelt es sich nur um eine Probe-Version.

Der ASUS DDNS-Dienst ist ein kostenloser Service, der in einigen ASUS-Routern eingebettet ist. Überprüfen Sie Ihren ASUS-Router, ob er den ASUS DDNS-Dienst unterstützt.

Anhänge

Notices

ASUS Recycling/Takeback Services

ASUS recycling and takeback programs come from our commitment to the highest standards for protecting our environment. We believe in providing solutions for you to be able to responsibly recycle our products, batteries, other components, as well as the packaging materials. Please go to <http://csr.asus.com/english/Takeback.htm> for the detailed recycling information in different regions.

REACH

Complying with the REACH (Registration, Evaluation, Authorisation, and Restriction of Chemicals) regulatory framework, we published the chemical substances in our products at ASUS REACH website at

<http://csr.asus.com/english/index.aspx>

Prohibition of Co-location

This device and its antenna(s) must not be co-located or operating in conjunction with any other antenna or transmitter

Declaration of Conformity for R&TTE directive 1999/5/EC

Essential requirements – Article 3

Protection requirements for health and safety – Article 3.1a

Testing for electric safety according to EN 60950-1 has been conducted. These are considered relevant and sufficient.

Protection requirements for electromagnetic compatibility – Article 3.1b

Testing for electromagnetic compatibility according to EN 301 489-1 and EN 301 489-17 has been conducted. These are considered relevant and sufficient.

Effective use of the radio spectrum – Article 3.2

Testing for radio test suites according to EN 300 328- 2 has been conducted. These are considered relevant and sufficient.

CE Mark Warning

This is a Class B product, in a domestic environment, this product may cause radio interference, in which case the user may be required to take adequate measures.

GNU General Public License

Licensing information

This product includes copyrighted third-party software licensed under the terms of the GNU General Public License. Please see The GNU General Public License for the exact terms and conditions of this license. We include a copy of the GPL with every CD shipped with our product. All future firmware updates will also be accompanied with their respective source code. Please visit our web site for updated information. Note that we do not offer direct support for the distribution.

GNU GENERAL PUBLIC LICENSE

Version 2, June 1991

Copyright (C) 1989, 1991 Free Software Foundation, Inc.

59 Temple Place, Suite 330, Boston, MA 02111-1307 USA

Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public License is intended to guarantee your freedom to share and change free software--to make sure the software is free for all its users. This General Public License applies to most of the Free Software Foundation's software and to any other program whose

authors commit to using it. (Some other Free Software Foundation software is covered by the GNU Library General Public License instead.) You can apply it to your programs, too.

When we speak of free software, we are referring to freedom, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish), that you receive source code or can get it if you want it, that you can change the software or use pieces of it in new free programs; and that you know you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid anyone to deny you these rights or to ask you to surrender the rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the software, or if you modify it.

For example, if you distribute copies of such a program, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that you have. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. And you must show them these terms so they know their rights.

We protect your rights with two steps: (1) copyright the software, and (2) offer you this license which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the software.

Also, for each author's protection and ours, we want to make certain that everyone understands that there is no warranty for this free software. If the software is modified by someone else and passed on, we want its recipients to know that what they have is not the original, so that any problems introduced by others will not reflect on the original authors' reputations.

Finally, any free program is threatened constantly by software patents. We wish to avoid the danger that redistributors of a free program will individually obtain patent licenses, in effect making the program proprietary. To prevent this, we have made it clear that any patent must be licensed for everyone's free use or not licensed at all.

modification follow.

Terms & conditions for copying, distribution, & modification

0. This License applies to any program or other work which contains a notice placed by the copyright holder saying it may be distributed under the terms of this General Public License. The "Program", below, refers to any such program or work, and a "work based on the Program" means either the Program or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Program or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term "modification".) Each licensee is addressed as "you".

Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running the Program is not restricted, and the output from the Program is covered only if its contents constitute a work based on the Program (independent of having been made by running the Program). Whether that is true depends on what the Program does.

1. You may copy and distribute verbatim copies of the Program's source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and give any other recipients of the Program a copy of this License along with the Program.

You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.

2. You may modify your copy or copies of the Program or any portion of it, thus forming a work based on the Program, and copy and distribute such modifications or work under the

terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:

- a) You must cause the modified files to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.
- b) You must cause any work that you distribute or publish, that in whole or in part contains or is derived from the Program or any part thereof, to be licensed as a whole at no charge to all third parties under the terms of this License.
- c) If the modified program normally reads commands interactively when run, you must cause it, when started running for such interactive use in the most ordinary way, to print or display an announcement including an appropriate copyright notice and a notice that there is no warranty (or else, saying that you provide a warranty) and that users may redistribute the program under these conditions, and telling the user how to view a copy of this License. (Exception: if the Program itself is interactive but does not normally print such an announcement, your work based on the Program is not required to print an announcement.)

These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Program, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Program, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Program.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Program with the Program (or with a work based on the

Program) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

3. You may copy and distribute the Program (or a work based on it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you also do one of the following:
 - a) Accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
 - b) Accompany it with a written offer, valid for at least three years, to give any third party, for a charge no more than your cost of physically performing source distribution, a complete machine-readable copy of the corresponding source code, to be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
 - c) Accompany it with the information you received as to the offer to distribute corresponding source code. (This alternative is allowed only for noncommercial distribution and only if you received the program in object code or executable form with such an offer, in accord with Subsection b above.)

The source code for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For an executable work, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the executable. However, as a special exception, the source code distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

If distribution of executable or object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place

counts as distribution of the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

4. You may not copy, modify, sublicense, or distribute the Program except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense or distribute the Program is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.
5. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Program or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Program (or any work based on the Program), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Program or works based on it.
6. Each time you redistribute the Program (or any work based on the Program), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute or modify the Program subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties to this License.
7. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute

the Program at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Program by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Program.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply and the section as a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system, which is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

8. If the distribution and/or use of the Program is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Program under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.
9. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.

Each version is given a distinguishing version number. If the Program specifies a version number of this License which applies to it and “any later version”, you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Program does not specify a version number of this License, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.

10. If you wish to incorporate parts of the Program into other free programs whose distribution conditions are different, write to the author to ask for permission.

For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

- 11 BECAUSE THE PROGRAM IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE PROGRAM, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM “AS IS” WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU. SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

- 12 IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL

OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS

ASUS Kontaktinformationen

ASUSTeK COMPUTER INC.

Adresse 150 Li-Te Road, Peitou, Taipei, Taiwan 11259
Webseite www.asus.com.tw

Technische Unterstützung

Telefon +886228943447
Support-Fax +886228907698
Online-Support support.asus.com

ASUS COMPUTER INTERNATIONAL (Amerika)

Adresse 800 Corporate Way, Fremont, CA 94539, USA
Telefon +15029550883
Fax +15029338713
Webseite usa.asus.com
Online-Support support.asus.com

ASUS COMPUTER GmbH (Deutschland & Österreich)

Adresse Harkort Str. 25, 40880 Ratingen, Deutschland
Fax +492102959911
Website www.asus.de
Online-Kontakt www.asus.de/sales

Technische Unterstützung

Telefon (Komponenten, Netzwerk) +491805010923*
Telefon (System/Notebook/Eee/LCD) +491805010920*
Fax +492102959911
Online-Support www.asus.de/support

* 0,14 Euro/Minute aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0.42 Euro/Minute.

Networks Global Hotline Information

Area	Hotline Number	Support Languages	Working Hour	Working Day
Australia	1300-2787-88	English	9:00-18:00	Mon. to Fri.
Austria	0043-820240513	German	9:00-18:00	Mon. to Fri.
Belgium	0032-78150231	Dutch /French	9:00-17:00	Mon. to Fri.
China	800-820-6655; 021-34074610	Simplified Chinese	9:00-18:00	Mon. to Sun.
Denmark	0045-3832-2943	Denish/English	9:00-17:00	Mon. to Fri.
Finland	00358-9693-7969	Finnish/English/ Swedish	10:00-18:00	Mon. to Fri.
France	0033-170949400	France	9:00-17:45	Mon. to Fri.
Greece	00800-44-14-20-44	Greek	9:00-13:00; 14:00-18:00	Mon. to Fri.
Hong Kong	3582-4770	Cantonese/ Chinese/ English	10:00-20:00	Mon. to Fri.
			10:00-17:00	Sat.
Ireland	0035-31890719918	English	9:00-17:00	Mon. to Fri.
Japan	0800-123-2787	Japanese	9:00-18:00	Mon. to Fri.
			9:00-17:00	Sat. to Sun.
Malaysia	+603 2148 0827 (Check Repair Detail Status Only) +603-6279-5077	Bahasa Melayu/ English	10:00-19:00	Mon. to Fri.
Netherlands / Luxembourg	0031-591-570290	Dutch / English	9:00-17:00	Mon. to Fri.
New Zealand	0800-278-788 / 0800-278-778	English	9:00-17:00	Mon. to Fri.
Norway	0047-2316-2682	Norwegian /English	9:00-17:00	Mon. to Fri.
Philippine	+632-636 8504; 180014410573	English	9:00-18:00	Mon. to Fri.
Poland	00225-718-033 00225-718-040	Polish	9:00-17:00	Mon. to Fri.
			8:30-17:30	
Portugal	707-500-310	Portuguese	9:00-17:00	Mon. to Fri.

Networks Global Hotline Information

Area	Hotline Number	Support Languages	Working Hour	Working Day
Russia	+8-800-100-ASUS; +7-495-231-1999	Russian/English	9:00-18:00	Mon. to Fri.
Singapore	+65-6720-3835 (Check Repair Detail Status Only) -66221701	English	11:00-19:00	Mon. to Fri.
Slovak	00421-232-162-621	Czech	8:00-17:00	Mon. to Fri.
Spain	902-88-96-88	Spanish	9:00-18:00	Mon. to Fri.
Sweden	0046-8587-6940	Swedish/English	9:00-17:00	Mon. to Fri.
Switzerland	0041-848111010	German/French	9:00-18:00	Mon. to Fri.
	0041-848111014	French	9:00-17:45	Mon. to Fri.
	0041-848111012	Italian	9:00-17:00	Mon. to Fri.
Taiwan	0800-093-456; 02-81439000	Traditional Chinese	9:00-12:00; 13:30-18:00	Mon. to Fri.
Thailand	+662-679-8367 -70; 001 800 852 5201	Thai/English	9:00-18:00	Mon. to Fri.
Turkey	+90-216-524-3000	Turkish	09:00-18:00	Mon. to Fri.
United Kingdom	0044-870-1208340; 0035-31890719918	English	9:00-17:00	Mon. to Fri.
USA/Canada	1-812-282-2787	English	8:30-12:00am EST (5:30am-9:00pm PST)	Mon. to Fri.
			9:00am-6:00pm EST (6:00am-3:00pm PST)	Sat. to Sun.



NOTE: Für mehr Informationen besuchen Sie bitte die ASUS-Support-Webseite unter:
<http://support.asus.com>

Hersteller:	ASUSTeK Computer Inc. Tel: +886-2-2894-3447 Adresse: No. 150, LI-TE RD., PEITOU, TAIPEI 112, TAIWAN
Authorisierter Händler in Europe:	ASUS Computer GmbH Adresse: HARKORT STR. 21-23, 40880 RATINGEN, GERMANY
Authorisierter Händler in der Türkei:	BOGAZICI BIL GISAYAR SAN. VE TIC. A.S. Tel: +90 212 3311000 Adresse: AYAZAGA MAH. KEMERBURGAZ CAD. NO.10 AYAZAGA/ISTANBUL
	CIZGI Elektronik San. Tic. Ltd. Sti. Tel: +90 212 3567070 Adresse: CEMAL SURURI CD. HALIM MERIC IS MERKEZI No: 15/C D:5-6 34394 MECIDIYEKOY/ISTANBUL

EEE Yönetmeli ine Uygundur.